

Zeitschrift: ZeitBild
Herausgeber: Schweizerisches Ost-Institut
Band: 14 (1973)
Heft: 14

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



ZEITBILD

Edig, Techn.-Hochsch.
Bibliothek
Leinfhardstr. 33
8006 Zürich

14. Jahrgang Nr. 14
Erscheint alle zwei Wochen
Bern, 11. Juli 1973

Europa und sein Schutz

Zur Dialektik der Sicherheitskonferenz
von Helsinki

Bilder aus «Sowjetunion», Moskau (Nr. 1/1973):
«Die hundertste Militärparade auf dem Roten Platz.»

IN DIESER NUMMER

In Helsinki ist die erste Phase der europäischen Sicherheitskonferenz mit dem Aussenministertreffen zu Ende gegangen. Bei den vielen Reden und der Betonung auf den «gemeinsamen Willen» stellt sich die Frage nach der Sprachregelung. Was bedeutet das beispielsweise, wenn man sich «hüben und drüben» für die Grundsätze von Souveränität und Selbstbestimmung ausspricht? Was heisst es, wenn man sich für die Aufnahme von «Kontakten» ausspricht, und was heisst es nicht? In seiner heutigen Untersuchung befasst sich Laszlo Revesz mit der Unmöglichkeit einer europäischen Regelung, welche es zulässt, dass die Grundbegriffe für gesamtcontinentale Vereinbarungen nach völlig gegensätzlichen Kriterien gehandhabt werden.

